

Antragssteller/in: _____ Konstanz, den _____

Arbeitsbereich _____ Telefon: _____
(Abteilung / Zentrale Einrichtung / Lehrstuhl / Arbeitsgruppe / Projekt)

An die

Personalabteilung

Antrag auf

Einstellung Verlängerung Arbeitszeitaufstockung Arbeitszeitreduzierung Umsetzung Umbuchung
als Akad. Mitarb. Bibl. Besch. IT-Besch. Techn. Besch. Techn. Ass. Verw. Ang. Sekretärin Azubi

Bitte beachten Sie unbedingt folgende Hinweise:

1. Anträge sind **vollständig ausgefüllt und rechtzeitig** (bei nichtwiss. Personal **möglichst 6 Wochen**, sonst **mindestens 14 Tage**) vor dem gewünschten Vertragsbeginn **bei der Personalabteilung** zu stellen. Eine **rückwirkende Einstellung** sowie die **Arbeitsaufnahme bzw. die Weiterarbeit** (im Falle einer Verlängerung) **ohne Arbeitsvertrag sind unzulässig**. Ein Verstoß dagegen, der zu arbeitsrechtlichen Nachteilen für die Uni Konstanz führt, kann zur **Inanspruchnahme (z. B. Schadensersatzanspruch)** des/der Verantwortlichen führen.
2. Bei **Akad. Mitarb.**, die zur **Förderung der eigenen wissenschaftlichen Qualifizierung** beschäftigt werden sollen (Befristung nach § 2 Abs. 1 WissZeitVG) ist **immer** das ausgefüllte **Ergänzungsblatt** beizufügen.
3. Bei der **Einstellung** (sonst nicht!) von **Akad. Mitarb.** ist **immer** ein ausgefüllter und unterschriebener **Auskunftsbogen über anrechenbare Beschäftigungszeiten** beizufügen.
4. **Bei allen Einstellungen** bitte die vorhandenen Personalunterlagen des/der Einzustellenden beifügen.
5. Bei der **Einstellung** von **nichtwiss. Personal** sind auch die **Bewerbungsunterlagen der unterlegenen Bewerber/ -innen**, eine **Auswahlbegründung** und eine **Tätigkeitsbeschreibung** beizufügen.

I. Beschäftigungsdaten

Frau Herr _____ geboren am: _____
(Vorname) (Nachname)

Familienstand _____ Kinder (Anzahl) _____ Staatsangehörigkeit _____

Wohnanschrift _____

Die/ Der Einzustellende war oder ist bereits an der Universität Konstanz tätig
als _____ bei _____ bis _____

Bisherige(r) Stelleninhaber(in) _____

→ Bei **Akad. Mitarb.**: Herr / Frau _____ promoviert promoviert nicht
 hat promoviert und plant eine Habilitation / habilitationsäquivalente Leistung
 hat promoviert und plant keine Habilitation / habilitationsäquivalente Leistung

Entgeltgruppe _____ TV-L

Vertragsdauer:

unbefristet ab _____ befristet vom _____ bis _____

Arbeitszeit:

vollbeschäftigt. teilzeitbeschäftigt mit _____ % oder _____ Wochenstunden (fest).

Arbeitszeitänderung (bei bestehenden Arbeitsverträgen):

ab/vom _____ bis zum _____ Heraufsetzung Herabsetzung um _____ % -Punkte

Finanzierung aus:

Haushaltsstelle Nr. _____ Sparbuch Aushilfstopf AFF
 Hochschule 2012 b³ QSG Hochschulpakt 2020 Master 2016
 Drittmitteln Projektnummer: _____ Drittmittelgeber: _____

II. Nur bei Einstellungen: Die Stelle wurde

- öffentlich in der Zeitung/ Zeitschrift **ausgeschrieben** Kennziffer: _____
 nur **universitätsintern** **ausgeschrieben** Kennziffer: _____
 nur universitätsintern **ausgehängt** (bitte Ausschreibungstext beilegen)

Bewerbungszahlen	insges.	Frauen	schwerbehindert insgesamt	schwerbehindert und arbeitslos
Bewerbungen				

III. Aufgaben (können im Rahmen des Direktionsrechts später geändert werden)

Bei **Akad. Mitarb.:**

Lehre _____ LVS; Art und Thema

Forschung

Sonstige Aufgaben

Bei **nichtwiss. Personal** (Angabe des zeitl. Anteils / % einzelner Aufgaben zur Gesamttätigkeit - ggf. auf gesondertem Blatt auflisten)

IV. Bei befristeter Einstellung/Verlängerung/Arbeitszeitaufstockung

- a) Der Arbeitsvertrag soll nach § 2 Abs. 1 Wissenschaftszeitvertragsgesetz (WissZeitVG) zur Förderung der eigenen wissenschaftlichen Qualifizierung (*gilt nur für Akad. Mitarb.*) befristet werden. Nähere Angaben zur angestrebten Qualifizierung und Angemessenheit der Befristungsdauer s. beiliegendes Ergänzungsblatt
- b) Der Arbeitsvertrag soll nach § 2 Abs. 2 Wissenschaftszeitvertragsgesetz (WissZeitVG) befristet werden (*gilt nur für Akad. Mitarb.*), da die Beschäftigung überwiegend aus Drittmitteln finanziert wird, die Finanzierung für eine bestimmte Aufgabe und Zeitdauer bewilligt ist, die Mitarbeiterin/der Mitarbeiter überwiegend der Zweckbestimmung dieser Mittel entsprechend beschäftigt wird und die beantragte Befristungsdauer dem bewilligten Projektzeitraum entspricht.
- c) Der Arbeitsvertrag soll nach dem Teilzeit- und Befristungsgesetz befristet werden, da
- es sich um eine **Aushilfs- (Vertretungs)tätigkeit** handelt (bitte angeben, wer vertreten werden soll bzw. warum eine Aushilfe erforderlich ist).
- es sich um eine **Aufgabe von begrenzter Dauer/ein Projekt** handelt (bitte beschreiben)

- d) Der Arbeitsvertrag soll nach § 21 Abs. 1-5 Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz befristet werden

Mutterschutzvertretung Elternzeitvertretung für _____

- e) Anderer Grund für die Befristung: _____

V.
(Unterschrift des/der Antragsteller/s/in)

VI. Stellungnahme → Bitte immer v o r Absendung an die Personalabteilung einholen:

a) des **Kanzlers** (nur bei Univerwaltung) / des **Fachbereichs** / des **SFBs** / der **Zentralen Einrichtung**

Dem Antrag wird zugestimmt _____

Datum / Unterschrift / Name

b) der **Sektion** (immer bei Finanzierung aus Haushaltsstelle / Haushaltsmitteln / Ausbauprogrammen)

Dem Antrag wird zugestimmt _____

Datum / Unterschrift / Name

- Freigabe durch Stellenkommission / Haushaltsabteilung
- Stellenliste (Id. Nr. _____)
- Forschungsverwaltung mit der Bitte um Mittelfreigabe
- Finanzierung aus